

EVANGELISCHE KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU POLIZEIPFARRAMT

Ev. Polizeipfarramt Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt

Wolfgang Hinz
Leitender Polizeipfarrer

Frankfurt, den 15. Dezember 2006

Liebe Kolleginnen und Kollegen im polizeilichen Auslandseinsatz !

„Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's denn nicht ?“ (Jesaja 43,19a)



(Steinrelief aus Chartre, um 1240)

Die Jahreslosung für 2007 kommt mir als Pfarrer (mit polizeilichem Hintergrund) fast so vor wie eine kleine „erkennungsdienstliche Maßnahme“ Gottes. Durch den Mund des Propheten Jesaja werden wir aufgefordert genau hinzusehen um zu erkennen. Diese Herangehensweise ist jedem Ermittler selbstverständlich - jedenfalls in dienstlicher Hinsicht, in privater möglicherweise, auch in religiöser ??? Die Ansage lautet: es tut sich was, etwas Neues ist im Gange und steht unmittelbar davor aufzugehen, zu wachsen und Gestalt anzunehmen. Schaut genau hin und seht es. Dann werdet ihr es erkennen. Diese Aussicht hat etwas Verheißungsvolles - jedenfalls für diejenigen, die ihr Leben als festgefahren erleben, um sich herum nur noch Stagnation oder gar Rückschritt wahrnehmen können.

Das ist eine der Gefahren, so scheint mir, die gerade Ihnen im Auslandseinsatz droht. Trotz all der Projekte, die oft schon über Jahre laufen, geht es mancherorts langsam voran mit der Etablierung selbstverantwortlicher Sicherheit und manchmal scheinbar gar nicht. Gerade „Wiederverwender“ machen da bisweilen deprimierende Erfahrungen, die zu ignorieren oder schönzureden wenig ratsam ist. Auch Ernüchterung kann heilsam sein und den Weg für Neues frei machen. Wo solche Erfahrungen allerdings in Depression und Verzweiflung münden, besteht die Gefahr, auch kleine Erfolge zu übersehen und positive Entwicklungen zu ignorieren. Losung und Weihnachtsbild wollen unseren Blick für eben diese schärfen. In jedem neugeborenen Kind und ganz besonders in jenem, dessen Geburt Christen alljährlich feiern, hält der Gott der Bibel sich und uns neue Möglichkeiten offen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen auch im Namen meines katholischen Kollegen Polizeipfarrer Wigbert Straßburger ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein „innovatives“ Jahr 2007. Wir freuen uns auf das Wiedersehen in Wiesbaden.

Ihr

Polizeipfarrer Wolfgang Hinz



Telefon 069/92105-6830 Fax -7830
Bankverbindung Ev. Kreditgenossenschaft Kassel (BLZ 500 605 00) Konto-Nr. 410 37 00

E-mail buero@polizeipfarramt.de